

# Entschlüsse des Sicherheitsrats:

## Zypern

**SICHERHEITSRAT** — Gegenstand: Die Lage in Zypern. — Entschliebung 355 (1974) vom 1. August 1974

Der Sicherheitsrat,

- in Erinnerung an seine Entschlüsse 186 (1964) vom 4. März 1964, 353 (1974) vom 20. Juli 1974 und 354 (1974) vom 23. Juli 1974,
- in Kenntnis, daß alle Staaten ihre Achtung vor der Hoheit, Unabhängigkeit und räumlichen Unantastbarkeit Zyperns erklärt haben,
- in Kenntnis der Stellungnahme des Generalsekretärs vor dem Sicherheitsrat auf seiner 1788. Sitzung,
- > ersucht den Generalsekretär, im Hinblick auf seine Stellungnahme vor dem Sicherheitsrat geeignete Schritte zu unternehmen und dem Rat einen vollständigen Bericht vorzulegen, unter Berücksichtigung, daß hierbei der Waffenstillstand der erste Schritt bei der vollständigen Durchführung der Entschliebung 353 (1974) des Sicherheitsrats sein wird.

Abstimmungsergebnis: + 12, — 0, = 2: Sowjetunion, Weißrußland. China nahm an der Abstimmung nicht teil.

**SICHERHEITSRAT** — Gegenstand: Die Lage auf Zypern. — Entschliebung 357 (1974) vom 14. August 1974

Der Sicherheitsrat,

- in Erinnerung an die Entschlüsse des Sicherheitsrats 353 (1974) vom 20. Juli 1974, 354 (1974) vom 23. Juli 1974 und 355 (1974) vom 1. August 1974,
- in tiefem Bedauern über die Wiederaufnahme der Kämpfe auf Zypern entgegen den Bestimmungen der Entschliebung des Sicherheitsrats 353 (1974),
- 1. bekräftigt seine Entschliebung 353 (1974) in allen ihren Bestimmungen und fordert die beteiligten Parteien auf, diese Bestimmungen unverzüglich zu erfüllen;
- 2. ersucht alle Parteien der gegenwärtigen Kämpfe, das Feuer und alle weiteren militärischen Unternehmungen sofort einzustellen;
- 3. fordert in Übereinstimmung mit Entschliebung 353 (1974) die unverzügliche Wiederaufnahme von Verhandlungen zur Wiederherstellung des Friedens in dem Gebiet und zur Wiedereinsetzung der verfassungsmäßigen Regierung von Zypern;
- 4. beschließt, sich mit der Lage weiterhin zu befassen und auf dringenden Ruf, soweit notwendig, zusammenzutreten, um zu erwägen, welche wirkungsvolleren Maßnahmen ergriffen werden können, falls die Feuereinstellung nicht befolgt wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme.

**SICHERHEITSRAT** — Gegenstand: Die Lage auf Zypern. — Entschliebung 358 (1974) vom 15. August 1974

Der Sicherheitsrat,

- in tiefer Betroffenheit über die Fortsetzung von Gewalt und Blutvergießen in Zypern,
- in tiefem Bedauern über die Nichtbefolgung seiner Entschliebung 357 (1974),
- 1. erinnert an seine Entschlüsse 353 (1974), 354 (1974), 355 (1974) und 357 (1974);
- 2. besteht auf der vollständigen Erfüllung seiner oben angeführten Entschlüsse mit der sofortigen und genauen Einhaltung der Feuereinstellung durch alle Parteien.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme.

**SICHERHEITSRAT** — Gegenstand: die Lage auf Zypern. — Entschliebung 359 (1974) vom 15. August 1974

Der Sicherheitsrat,

- in besorgter Kenntnisnahme des Berichts des Generalsekretärs über die Entwicklungen in Zypern, im besonderen S/11353/Add. 24 und 25, demzufolge die Todesfälle unter dem Personal der Friedenskräfte der Vereinten Nationen auf Zypern als unmittel-

bare Folge der militärischen Unternehmungen, die auf Zypern noch fort dauern, zunehmen,

- in Erinnerung daran, daß die Friedenskräfte der Vereinten Nationen auf Zypern dort mit dem vollen Einverständnis der Regierungen von Zypern, der Türkei und Griechenlands stationiert wurde,
- im Bewußtsein, daß der Generalsekretär vom Sicherheitsrat durch Entschliebung 355 (1974) vom 1. August 1974 ersucht wurde, unter Bezugnahme auf seine Ausführungen, die er auf der 1788. Sitzung des Rats gemacht hat, angemessene Maßnahmen zu ergreifen, Ausführungen, in denen er die Rolle, die Aufgaben und die Stärke der Friedenskräfte der Vereinten Nationen auf Zypern sowie andere Fragen, die sich aus den jüngsten politischen Entwicklungen bezüglich Zyperns ergeben haben, behandelte,
- 1. beklagt zutiefst die Tatsache, daß Mitglieder der Friedenskräfte der Vereinten Nationen auf Zypern getötet und verwundet worden sind;
- 2. fordert, daß alle betroffenen Parteien den internationalen Status der Friedenskräfte der Vereinten Nationen auf Zypern voll achten und alle Handlungen unterlassen, die das Leben und die Sicherheit ihrer Mitglieder gefährden könnten;
- 3. drängt die beteiligten Parteien, fest, klar und unzweideutig ihre Bereitschaft zu zeigen, den Verpflichtungen, die sie diesbezüglich eingegangen sind, nachzukommen;
- 4. fordert weiterhin, daß alle Parteien mit der Friedenskräfte der Vereinten Nationen auf Zypern zusammenarbeiten, um deren Ziele, einschließlich der humanitären, in allen Gebieten Zyperns und gegenüber allen Teilen der zypriischen Bevölkerung zu erreichen;
- 5. betont nachdrücklich den Grundsatz, daß der Status und die Sicherheit der Mitglieder der Friedenskräfte der Vereinten Nationen auf Zypern — und in dieser Hinsicht auch jeder anderen Friedenskräfte der Vereinten Nationen — unter allen Umständen von den Parteien beachtet werden müssen.

Abstimmungsergebnis: + 14, — 0, = 0. China nahm an der Abstimmung nicht teil.

**SICHERHEITSRAT** — Gegenstand: Die Lage auf Zypern. — Entschliebung 360 (1974) vom 16. August 1974

Der Sicherheitsrat,

- in Erinnerung an seine Entschlüsse 353 (1974), 354 (1974), 355 (1974), 357 (1974) und 358 (1974),
- in Kenntnis, daß alle Staaten die Beachtung der Hoheit, Unabhängigkeit und räumlichen Unverletzbarkeit der Republik Zypern erklärt haben,
- in schwerer Sorge über die Verschlechterung der Lage auf Zypern, die aus den fortgesetzten militärischen Operationen entstanden ist und die eine höchst ernste Bedrohung des Friedens und der Sicherheit im östlichen Mittelmeerraum bedeutet,
- 1. vermerkt seine förmliche Mißbilligung der einseitigen militärischen Unternehmungen gegen die Republik Zypern;
- 2. drängt die Parteien, alle Bestimmungen früherer Entschlüsse des Sicherheitsrats zu befolgen, einschließlich solcher, die den sofortigen Abzug ausländischen militärischen Personals betreffen, soweit dessen Anwesenheit nicht durch internationale Abmachungen gedeckt ist,
- 3. drängt die Parteien, im Geiste aufbauender Zusammenarbeit unverzüglich die Verhandlungen wieder aufzunehmen, die in Entschliebung 353 (1974) gefordert wurden und deren Ergebnis nicht durch die Verschaffung von Vorteilen aus militärischen Unternehmungen behindert oder vorweggenommen werden darf;
- 4. ersucht den Generalsekretär, ihm, soweit notwendig, über die mögliche Annahme weiterer Maßnahmen, die bestimmt sind, die Wiederherstellung friedlicher Verhältnisse zu fördern, Bericht zu erstatten;

5. beschließt, ständig mit der Frage befaßt zu bleiben und jederzeit zusammenzutreten, um Maßnahmen zu erörtern, die im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Lage erforderlich werden könnten.

Abstimmungsergebnis: + 11, — 0, = 3: Irak, Sowjetunion, Weißrußland. China nahm an der Abstimmung nicht teil.

**SICHERHEITSRAT** — Gegenstand: Die Lage auf Zypern. — Entschliebung 361 (1974) vom 30. August 1974

Der Sicherheitsrat,

- im Bewußtsein seiner besonderen Verantwortlichkeiten gemäß der Charta der Vereinten Nationen,
- in Erinnerung an seine Entschlüsse 186 (1964), 353 (1974), 354 (1974), 355 (1974), 357 (1974), 358 (1974), 359 (1974) und 360 (1974),
- in Kenntnis, daß eine große Anzahl von Menschen auf der Insel vertrieben worden ist und der humanitären Hilfe in hohem Maße bedarf,
- im Bewußtsein der Tatsache, daß es eine der vorrangigsten Ziele der Vereinten Nationen ist, in Situationen wie den gegenwärtig auf Zypern vorherrschenden humanitären Hilfe zu leisten,
- in Kenntnis ferner, daß der Hochkommissar der Vereinten Nationen für Flüchtlinge bereits zum Koordinator für humanitäre Hilfe der Vereinten Nationen auf Zypern mit der Aufgabe ernannt wurde, die Hilfsmaßnahmen der Programme der Vereinten Nationen, der Sonderorganisationen und anderer Stellen aufeinander abzustimmen,
- nach Erörterung des Berichts des Generalsekretärs, enthalten in Dokument S/11473,
- 1. drückt dem Generalsekretär seine Anerkennung für den Anteil aus, den er für das Zustandekommen der Gespräche zwischen den Führern der beiden zypriischen Gemeinschaften geleistet hat;
- 2. begrüßt diese Entwicklung aufs wärmste und fordert die Beteiligten auf, die Gespräche mit Hilfe des Generalsekretärs und im Interesse des ganzen zypriischen Volkes tatkräftig fortzuführen;
- 3. fordert alle Parteien auf, alles in ihrer Macht Stehende zu tun, die menschlichen Leiden zu mildern, die Beachtung der grundlegenden Menschenrechte für jedermann zu sichern und alle Handlungen, die die Lage verschlimmern könnten, zu unterlassen;
- 4. drückt seine ernste Besorgnis über die traurige Lage der Flüchtlinge und anderer vertriebener Personen als eine Folge der Lage auf Zypern aus und drängt die beteiligten Parteien, in Zusammenarbeit mit dem Generalsekretär nach friedlichen Lösungen des Flüchtlingsproblems zu suchen sowie angemessene Schritte zu tun, um Vorsorge zu treffen für deren Hilfe und Wohlergehen und um Personen, die es wünschen, die sichere Rückkehr in ihre Häuser zu gestatten;
- 5. ersucht den Generalsekretär, zum frühest möglichen Zeitpunkt einen vollständigen Bericht über die Lage der Flüchtlinge und der anderen Personen, auf die in Paragraph 4 dieser Entschliebung Bezug genommen wird, vorzulegen, und beschließt, diese Situation ständig im Auge zu behalten;
- 6. ersucht den Generalsekretär ferner, die dringlichen Hilfsmaßnahmen der Vereinten Nationen für alle Gruppen der Bevölkerung der Insel, die ihrer bedürfen, fortzusetzen;
- 7. fordert alle Parteien als Ausdruck des Guten Glaubens einzeln und in Zusammenarbeit miteinander auf, alle Schritte zu tun, welche umfassende und erfolgreiche Verhandlungen fördern könnten;
- 8. wiederholt seinen Aufruf an alle Parteien, voll mit UNFICYP in der Durchführung ihrer Aufgaben zusammenzuarbeiten;
- 9. drückt die Überzeugung aus, daß die schnelle Befolgung der Bestimmungen dieser Entschliebung dazu beiträgt, eine zufriedenstellende Regelung in Zypern zu erreichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme.

Anmerkung der Redaktion: Die Entschliebung des Sicherheitsrats 356 (Mitgliedschaft von Guinea-Bissau) folgt in der Ausgabe 6/1974.